

NAZIBULLE IN DER NACHBARSCHAFT

In der Berkersheimer Untergasse 3 wohnt **Maximilian (Max) Georg Radmann**.

2004 fing er direkt nach dem Abitur bei der Polizei an und wechselte 2016 nach Hessen. Schon seit 2014 war er **Mitglied der AfD**, erst **in München** (u.a. Beisitzer im Kreisvorstand), seit 2023 in **Frankfurt**.

2024 hielt er verschwörungstheoretische Vorträge mit dem Titel „Correctiv – die Potsdam-Lüge“ unter anderem in Frankfurt und Gießen. Für die **AFD ist er Fachreferent für Innenpolitik** sowie **Fraktionsassistent im Hessischen Landtag**.

Er ist zudem ehrenamtlicher Richter am Sozialgericht Frankfurt.



Selbst der Verfassungsschutz stuft die AfD mittlerweile als rechtsextrem ein, zu ihr ist alles gesagt.

Was Rechtsextreme bei der Polizei anrichten, sieht man in Frankfurt im 1. Revier, beim NSU 2.0 oder als der junge Schwarze Lorenz im April in Oldenburg von Polizisten von hinten erschossen wurde.

Wir finden:

Wer wie Maximilian Radmann in einer faschistischen Partei Hass und Hetze gegen Andersdenkende organisiert, wird Widerstand ernten. Keine Ruhe für Nazis!

Wir grüßen an dieser Stelle Maja im Hungerstreik in Budapest und alle Antifas auf der Flucht und im Knast. Wir denken an euch, ihr seid nicht allein!